

An der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH) ist eine

Universitätsprofessur für Kieferorthopädie

(Nachfolge Prof. Dr. med. dent. Rainer Schwestka-Polly)

im außertariflichen Angestelltenverhältnis oder Beamtenverhältnis
entsprechend BesGr. W3 NBesO

zum 01.04.2025 zu besetzen.

Die zukünftige Stelleninhaberin/der zukünftige Stelleninhaber soll das gesamte Gebiet der Kieferorthopädie im Zentrum Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde in Forschung, Lehre und Patientenversorgung vertreten. Ihr/ihm wird die Leitung der Klinik für Kieferorthopädie der MHH übertragen.

Die Ausschreibung richtet sich an national und international ausgewiesene Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, deren wissenschaftlicher und klinischer Schwerpunkt auf dem Gebiet der Kieferorthopädie liegt. Die Bewerberin/der Bewerber soll über langjährige und breite klinische Erfahrung verfügen und auch interdisziplinäre Aspekte vertreten. Gesucht wird eine engagierte und integrative Persönlichkeit im Zentrum Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde mit Leitungserfahrung. Herausragende Expertise in der Forschung, nachgewiesen durch ausgezeichnete internationale Publikationsleistungen sowie die Fähigkeit zur erfolgreichen Einwerbung von kompetitiven Drittmitteln, wird erwartet. Eine Anbindung an die Forschungsschwerpunkte der MHH (Infektion/Immunität, Transplantation/Regeneration, Biomedizintechnik/Implantate) und des Zentrums Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde sowie eine Vernetzung mit bestehenden Forschungsverbänden soll ausdrücklich angestrebt werden. Gewünscht ist auch eine Translation in die Klinik sowie Forschung im europäischen Kontext.

Besonderes Engagement in der studentischen Lehre, auch in fächerübergreifenden Lehrveranstaltungen nach der neuen Approbationsordnung Zahnmedizin, dem nationalen kompetenzbasierten Lernzielkatalog Zahnmedizin (NKLZ) sowie dem IMPP-Gegenstandskatalog, didaktische Kompetenz sowie Engagement bei der Einführung und Umsetzung innovativer und integrierender Lehrkonzepte werden vorausgesetzt.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes zahnmedizinisches Universitätsstudium, die Anerkennung als Fachzahnärztin/Fachzahnarzt für Kieferorthopädie, die Habilitation oder habilitationsäquivalente Leistungen. Die zukünftige Stelleninhaberin/der zukünftige Stelleninhaber sollte die Voraussetzungen für den Erwerb der Weiterbildungsberechtigung besitzen.

Die Bewerberin/der Bewerber sollte über Führungserfahrung verfügen, in besonderem Maße Führungsqualitäten nachweisen können, ausgesprochen teamorientiert sein sowie einen familienfreundlichen und kooperativen Führungsstil vertreten.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Die MHH strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Leitungspositionen an und fordert Wissenschaftlerinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Die MHH fördert die Vielfalt von allen Studierenden, Auszubildenden und Mitarbeitenden.

Bewerberinnen/Bewerber müssen die Einstellungsvoraussetzungen gem. § 25 Niedersächsisches Hochschulgesetz erfüllen. Einzelheiten können auf Anfrage erläutert werden.

Bewerbungen in elektronischer Form (PDF) inkl. tabellarischem Lebenslauf, Zeugnissen, wissenschaftlichem und klinischem Werdegang, vollständigem Nachweis der Lehrleistung, Vorlage eines Forschungs-, Lehr- und Weiterbildungskonzeptes sowie eines Personalführungs- und Gleichstellungskonzeptes (unter Berücksichtigung geschlechtersensibler Inhalte) als auch vollständigem, gegliedertem Schriftenverzeichnis mit einer Auswahl von Sonderdrucken (PDF) der fünf wichtigsten Publikationen werden bis zum 29.05.2024 erbeten an den



Präsidenten der Medizinischen Hochschule
Hannover, Carl-Neuberg-Str. 1,
D-30625 Hannover

(Bewerbungen per E-Mail an:
berufungsverfahren@mh-hannover.de)



Zertifikat seit 2005
audit familiengerechte
hochschule